

ERGEBNISPROTOKOLL des Treffens vom 14. Juni 2010

Beate Tischer, Moderation

1 Protokollkontrolle

Zum Protokoll gab es keine Anmerkungen.

2 Projekt/ Veranstaltung „Vereinsrecht für Vereine“

Herr Pockel vom Kriminalpräventiven Rat der Stadt Leipzig ist gleichzeitig Organisator des Bürgercafés. Das Bürgercafé entstand aus einer Idee für den 13. Deutschen Präventionstag 2008. Damit sollte bürgerschaftliches Engagement in die kriminalpräventive Arbeit integriert werden.

Aufgrund des damaligen Erfolges, werden regelmäßig Treffen des Bürgercafés im Stadtbüro zu aktuellen Themen organisiert. Im Mittelpunkt hierbei stehen die Bürgervereine, die sich untereinander vernetzen und gemeinsam Probleme lösen. Durch einen hohen Bedarf der Vereine an dem Thema Weiterbildung wurde ein Programm entwickelt, welches den Bürgervereinen helfen soll, ihre Weiterbildungsprogramme besser zu verkaufen.

Demnach wurde die Veranstaltung „Vereinsrecht für Vereine“ organisiert mit den folgenden Themeninhalten: Vereinsrecht (Finanzierung, Satzungsrecht usw.), Mobilisierung der Mitglieder und Öffentlichkeitsarbeit. Die Veranstaltung war für den 19. Juni 2010 angesetzt.

Interessierte wenden sich bitte an folgenden Ansprechpartner, der auch für weitere Ideen offen ist: Nico Pockel, E-Mail: kpr@leipzig.de, Tel.: 0341 123 8843.

3 Projekt „Leipzig Kollektiv“

Herr Reinhardt als stellvertretender Vorsitzender des Bürgervereins Schönefeld hat ein Projekt mit der derzeitigen Bezeichnung „Leipzig Kollektiv“ vorgestellt, das sich noch in einem offenen Prozess befindet. Im Mittelpunkt hierbei steht das Koordinieren einer Vorbereitungsgruppe, die aus mehreren Vereinen besteht. Die Themen werden nach dem Zuspruch und Interesse der Vereine gewählt. Ziel ist es eine Art Zusammenschluss der Bürgervereine herzustellen, gemeinsam etwas zu erreichen und den Austausch untereinander zu fördern. Ein weiterer Vorteil wäre, dass es für die Verwaltung (z.B. das Hauptamt) durch den Zusammenschluss einen einheitlichen Kontaktpartner für die Bürgervereine gebe.

Interessierte können sich an Herrn Reinhardt wenden unter der Rufnummer 0341 927 35 44 oder per E-Mail an michael.reinhardt@bv-schoenefeld.de. Eine persönliche Einladung an die Bürgervereine erfolgt demnächst.

4 Aktuelle Engagementthemen der Teilnehmer

Nachfolgende Themen stehen im Fokus der Forumsteilnehmer. Die Themen wurden mit Anregungen und Hilfestellungen sowie weiterführenden Kontaktpartnern wie folgt diskutiert:

- Projekt „Seniorenicherheitsberatung“: Dies ist eine Ausbildung der Senioren um deren Sicherheitsgefühl zu stärken. Den Senioren soll die Möglichkeit gegeben werden, sich untereinander aufzubauen und zu beraten. Hierzu könnten neben dem Seniorenbeirat auch die Aktiven Senioren und die Grauen Löwen miteinbezogen werden. Dieses Projekt soll den Bürgerpolizisten nicht ersetzen, sondern in ehrenamtlicher Form ergänzen. Interessierte können sich an Herrn Pockel oder Herrn Reinhardt wenden. Eine Information für die Öffentlichkeit erfolgt beim Start des Projektes.
- Projektidee „Spezial Börse fürs Praktische“ und „Ressourcenmanagement“: Hierbei sollen Erfahrungen untereinander genutzt werden. Das Projekt soll sich an alle Engagierten in Initiativen und Vereinen richten. Im Mittelpunkt steht die Aushilfe von benötigtem Material (Ressourcen). Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Luckmann (Leipziger Notenspur Initiative).
- Thema „Verkehr vor Ort“: Dies ist ein Vorschlag vom ADFC zum Zusammenkommen mit den einzelnen Bürgervereinen. Ziel ist ein ständiges stabiles Zusammenrücken der Bürgervereine und des ADFC. Die Kenntnisse der Bürgervereine über ihre Region wären für den ADFC bzgl. der Konzipierung des Straßenverkehrs von Vorteil. Es könnte als gute Basis zur Behebung von Straßenverkehrskonflikten dienen. Weitere Anregungen können an Herrn Demele (ADFC) gegeben werden.
- Thema „Wie können Bürgerinitiative und Engagement besser unterstützt werden?“ (Beispiel Brühlfassade): Dieses Thema wurde kontrovers diskutiert. Als Ansprechpartner dient Herr Kohl von der Bürgerinitiative Brühl e.V..

5 Kurzinformation zu Veranstaltungen

Das 10. Wasserfest findet vom 20. bis 22. August statt. Thema: Von der Innenstadt in die Leipziger Seenlandschaft. Es soll vor allem ein Interessenaustausch von Bürgervereinen und Fachvereinen stattfinden. Anregungen zur Beteiligung können Sie unter folgender Rufnummer abgeben: 0341 49024. Ansprechpartner ist der Verein Wasserstadt e.V..

6 Nächstes Treffen

Das nächste Treffen findet am 20. September 2010, 16:30 Uhr, wieder in der VHS statt. Der Raum wird noch bekannt gegeben. Alle sind herzlich eingeladen !!!

Stephanie Kuntze (Praktikantin)
Referat Kommunikation